

Winking spricht über Brahms in Essen anno 1884

Am kommenden Sonntag, 2. März jährt es sich zum 130. Mal, dass Johannes Brahms in Essen zu Gast war. Er spielte und dirigierte damals um 17 Uhr im Großen Saal des Essener Stadtgartens, da wo heute Saalbau/ Philharmonie stehen, ein Konzert mit eigenen Werken. Im zweiten Teil stand eines seiner Schlüsselwerke auf dem Programm: „Ein Deutsches Requiem“. Zu verdanken war der Besuch des berühmten Komponisten vor 130 Jahren dem damaligen Essener Musikdirektor Georg Hendrik Witte.

Aus diesem Anlass veranstaltet das Chorforum am Sonntag um 11 Uhr im Hendrik-Witte-Saal an der Wittestraße 2-4 eine Matinee, in der Hans Winking über dieses Essener Musik-Ereignis im Rahmen der Vorbereitung seines Buches „Brahms in Essen“ berichten wird.